

## Differenzierungsmaterial:

### Arbeitshilfen zur Aufgabe 1

Was will der Zeichner der Karikatur aussagen? Betrachten Sie genau die einzelnen Bildelemente (z. B. die Waage) und die Handlungen der Beteiligten. Welche Person steht für welches Land und nach welchen Kuchenstücken greifen die Personen jeweils? Für wen steht die Person unter dem Tisch und was hält sie in der Hand?

Welche Befürchtungen hat der Zeichner? Was für Folgen könnten sich aus Perspektive des Karikaturisten für die Friedensordnung in Europa entwickeln? Nutzen Sie auch die Übersetzung der französischen Sprechblasen im Onlineservice (8eb4dy) für die Interpretation der Karikatur im Onlineservice.

Ein „Kuchen der Könige“ (Galette des Rois) ist übrigens die in Frankreich bis heute verbreitete Variante des Dreikönigskuchens. Sie wird am 6. Januar, dem Dreikönigstag, zur Erinnerung an die Heiligen Drei Könige serviert. Diesem Ursprung ist die heutige vor allem in kinderreichen Familien verbreitete Tradition zu verdanken, eine „Königstags-Galette“ untereinander zu teilen. Es ist Brauch, dazu in der Galette eine kleine Figur einzubacken. Wer diese in seinem Stück der Galette findet, kann sich zum ‚König für einen Tag‘ ausrufen lassen.

### Arbeitshilfen zur Aufgabe 9

Bei der Analyse eines Historischen Spielfilms können nachfolgende methodische Hinweise helfen:

Prüfen Sie genau, inwiefern der Spielfilm „die“ historische Realität abbilden kann und möchte. Können die inszenierten Handlungen, Charaktere und Dialoge historisch belegt werden? Sind sie in einer bestimmten Art und Weise arrangiert? Untersuchen Sie auch typische filmtechnische Mittel, etwa den Einsatz der Kamera (Kamerafokus und Kameraachse, Musik und Licht, ...).

In der Regel gilt: Geschichte ist eine Interpretation beziehungsweise Konstruktion, dies gilt auch für den geschichtlichen Spielfilm. Gerade für den vorliegenden Revuefilm macht es Sinn, einzelne Filmpassagen (beispielsweise die Szene, in der die Protagonisten vom Zaren in der Kutsche abgeholt und zum Schloss gefahren wird) einmal mit und einmal ohne Ton zu betrachten und die Wirkung einzelner filmtechnischer Mittel in den Fokus der Betrachtung zu stellen. Untersuchen Sie mit dieser Methode auch das Verhalten einzelner beteiligten Staats- und Verhandlungsführer, vor allem Metternichs.

Berücksichtigen Sie für Ihren essayistischen Kommentar auch die operettenhafte Darstellungsform und den Entstehungskontext des Filmes während der Wirtschaftskrise des Jahres 1931. Prüfen Sie, inwiefern die aufwendig inszenierte Zauberwelt des „tanzenden Kongresses“, das Ensemble und die in der Filmhandlung am Rande angedeuteten Spannungen zwischen Österreich und Preußen zu den Rahmenbedingungen des Verbotsjahres 1938 passten.

Tipps zum Verfassen eines stilistisch anspruchsvollen Essays erhalten Sie online, u.a. auf dem Landesbildungserver des Landes Baden-Württemberg:

<http://www.schule-bw.de/unterricht/faecher/deutsch/unterrichtseinheiten/essay/verfassen/>.

Beachten Sie auch die weiterführenden Linktipps am Ende des Dokumentes. Denken Sie daran, dass Sie mit einem Essay Denkanstöße liefern und den Leser zur Reflexionen sollen, indem Sie unterschiedliche Denkansätze zu einer Problemstellung in pointierter, ironischer oder provokativer Weise erörtern.